

# EDV Benutzerordnung – HAK Wolfsberg

Die BHAK Wolfsberg stellt für den Unterrichtsbetrieb ein umfangreiches EDV-System zur Verfügung. Dieses System kann nur dann aufrechterhalten werden, wenn sich sämtliche Benutzer an folgende Regeln halten. Die Benutzerordnung gilt für alle Benutzer des Systems (Schüler, Lehrer etc.) sowie für alle PCs und Notebooks, welche im Unterrichtsnetz der HAK Wolfsberg verwendet werden.

## 1 Zeitliche Benutzung der EDV-Räume

Die EDV-Räume dürfen nur für schulische Belange (Unterricht, Projektarbeiten etc.) verwendet werden. Schüler dürfen die Räume **nur in Begleitung eines Lehrers** benutzen. In den **Pausen** ist prinzipiell eine Benützung **nicht** erlaubt. Auch im **WOLF-Unterricht** dürfen die Schüler ohne Klassenlehrer den EDV-Saal **nicht** benützen. Nach der 10. Stunde bzw. in den Ferien (Projektarbeiten Maturanten – vorher Genehmigung) dürfen die DV-Säle nicht verwendet werden.

Die Verwendung von Notebooks im EDV-Saal ist **nicht** gestattet.

## 2 Verhalten in den EDV-Räumen

Die Einrichtung der EDV-Räume sowie die installierten PCs und weiteren Geräte sind so zu behandeln, dass Schäden soweit als möglich verhindert werden. Die **Mitnahme von Speisen und Getränke(auch in verschlossenen Behältern)** in die Computerräume ist **nicht** gestattet. Außerdem dürfen die installierten Geräte weder hardwaremäßig noch softwaremäßig manipuliert werden.

## 3 Benutzung des EDV-Systems

Jeder Benutzer hat sich am System mit dem ihm zugewiesenen Benutzernamen anzumelden. Die Verwendung eines fremden Benutzernamens ist nicht gestattet. In der Regel darf ein Benutzer nur auf einem Gerät angemeldet sein. Jeder Benutzer hat das System so zu verwenden, dass keinerlei hardwaremäßige bzw. softwaremäßige Schäden an den PCs aber auch am System selbst entstehen. Aus diesem Grund sind folgende Richtlinien zu beachten:

- es dürfen **keine Programme** auf den Rechnern **installiert** werden.
- es dürfen keine Programme ausgeführt werden, die nicht bereits vorinstalliert sind.
- es dürfen keine Spiele (ausgenommen Lernspiele im Unterricht) verwendet werden.
- die **Systemumgebung** darf **nicht** verändert (ausgenommen für Unterrichtszwecke) werden.
- es dürfen keinerlei Dateien und Verzeichnisse gelöscht bzw. verändert werden, welche für den ordnungsgemäßen Betrieb des Rechners bzw. des Netzwerks sowie das Ausführen der installierten Programmen benötigt werden.
- zum Speichern ist das LW: **D:\** bzw. **das Homeverzeichnis H:\** heranzuziehen. Auf LW H:\ können Schuldateien in der Höhe von 200 MB gespeichert werden. Der Schüler ist für die Datensicherung selbst verantwortlich, dh. es kann nicht garantiert werden, dass Dateien am LW H:\ gelöscht werden.

### Benutzung der EDV-Netz Ressourcen

Die zur Verfügung gestellten Ressourcen (Speicherplatz, Drucker etc.) dürfen lediglich **für rein schulische Zwecke** (Unterricht, Schulprojekte, Schülerzeitung etc.) verwendet werden. Mit den Ressourcen ist aber auf jeden Fall sparsam umzugehen. Insbesondere Ausdrücke sind nur **wenn unbedingt notwendig** zu machen. Vor dem Ausdruck muss der Inhalt überprüft werden um Fehldrucke zu verhindern. **Jeder Schüler (Übungsfirma) bekommt nach Maßgabe des bezahlten Schulbeitrages ein Druckkontingent (150 Seiten)** zugewiesen. Erhöhungen werden nur nach Absprache mit der Direktion vom EDV-Kustos Prof. Pulsinger gewährt.

## 5 Benutzung des Internets

Internetressourcen (WWW, eMail, FTP, Chat etc.) dürfen während der Unterrichtszeit **nur** dann verwendet werden, **wenn der unterrichtende Lehrer die Benutzung für Unterrichtszwecke gestattet**. Während der Pause eines mehrstündigen Unterrichts kann der unterrichtende Lehrer das private Surfen, Mailen etc. jedoch erlauben. Nach Beginn des Unterrichts sind die entsprechenden Programme jedoch wieder zu beenden.

Generell sind bei der **Benutzung des Internets** folgende Inhalte nicht gestattet:

- pornografische Inhalte.
- Gewalt verherrlichende Inhalte sowie Darstellung von Gewalt.
- radikale Inhalte jeder Art.
- Spiele ausgenommen Lernspiele im Rahmen des Unterrichts.
- generell sittenwidrige Inhalte.
- Inhalte mit verbotenen Inhalten bzw. Inhalten im Graubereich.
- Inhalte, welche im allgemeinen als „geschmacklos“ angesehen werden.

Außerdem ist das **Downloaden** von **Spiele, Videos, pornografischen Fotos, Musik(MP3), Programmen etc. nicht erlaubt**.

Schüler, die Inhalte obigen Inhalts trotz des Verbotes aus dem Internet downloaden und von Behörden (Staatspolizei; LSR, Urheberrechtsverletzungen ...) gesucht werden, **werden** diesen ausnahmslos **ausgeliefert**.

## 6 Eigenverantwortlichkeit für Daten

Jeder Benutzer ist für seine Daten eigenverantwortlich. Im Netzwerk abgespeicherte Daten müssen auf Disketten, USB-Stick oder dergleichen regelmäßig gesichert werden. Außerdem müssen die eigenen Daten regelmäßig auf Virenfreiheit überprüft werden. Zu diesem Zweck steht auf jedem Rechner ein Virenprogramm zur Verfügung.

## 7 Funktionsstörungen

Prinzipiell ist der unterrichtende Lehrer dafür verantwortlich, die Funktionsfähigkeit der benötigten Ressourcen (Geräte, Drucker, Internetressourcen etc.) rechtzeitig zu überprüfen. **Kleinere Fehlerbehebungen** (Anschließen ausgesteckter Geräte, Einschalten des Drucker, Papier nachlegen, Toner wechseln, Papierstau beheben, Neustart eines PCs etc.) müssen von den **Schülern bzw. den unterrichtenden Lehrern** selbst vorgenommen werden. **Größere Fehlermeldungen** sind mit genauer Fehlerbezeichnung mit dem entsprechenden Gerät **schriftlich** im das Brieffach von Prof. Pulsinger zu legen.

## 8 Weiterverrechnung der verwendeten Ressourcen

Die Kapazität des Unterrichtsnetzes ist für den normalen Betrieb ausgelegt. Werden gewisse Ressourcen (Drucker, Internetzugang, Speicherplatz) von wenigen Personen über Gebühr beansprucht, dann bedeutet dies eine Einschränkung für alle anderen Benutzer.

**Grobe Verstöße gegen die EDV-Saalordnung werden mit dem Entzug der Zugangsberechtigung (Benutzernamen) geahndet bzw. behält sich die BHAK Wolfsberg für diese Fälle eine Nachverrechnung der verwendeten Ressourcen vor.**

Der Systemadministrator der HAK Wolfsberg  
Prof. Mag. Pulsinger Hermann